

I N H A L T

Einleitung	3
Die Harzreise	8
Das Buch Le Grand	38
Florentinische Nächte	65
Zeitgedichte	
1. Bei der Ankunft des Nachtwächters zu Paris	93
2. Verheißung	94
3. Der Kaiser von China	95
4. Zur Beruhigung	96
5. Erleuchtung	98
6. Die Weber	98
7. Deutschland, ein Wintermärchen	99
Buch der Lieder	
1. Morgens steh ich auf und frage	102
2. Der arme Peter	102
3. Die Botschaft	103
4. Du liebst mich nicht	103
5. Warum sind denn die Rosen so blaß	104
6. Ein Jüngling liebt ein Mädchen	104
7. Sie haben mich gequälet	105
8. Das Meer erglänzte weit hinaus	105
9. Herz, mein Herz, sei nicht bekloffen	106
10. Schwarze Röcke, seidne Strümpfe	106
11. Abenddämmerung	107
12. Wie die Nelken duftig atmen	107
13. Es war ein alter König	108
14. Daß du mich liebst, das weißt ich	108
15. Mit schwarzen Segeln segelt mein Schiff	109
16. Entflieh mit mir und sei mein Weib	109
17. Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht	110
18. Ein Weib	110
Aus Krähwinkels Schreckenstagen	111
Anmerkungen	113